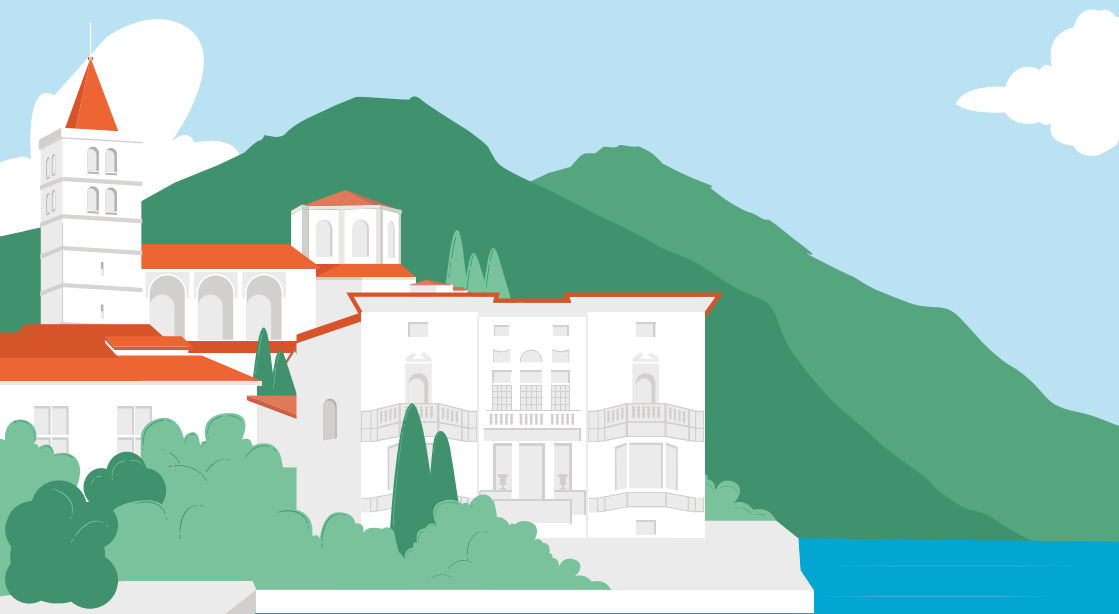


Returning to Villa Casa Bianca



Arpa

FENIX

FORMICA

GETACORE

HOMAPAL

WESTAG
TÜREN

X-KIN

Returning to Villa Casa Bianca

Das von den niederländischen Architekten Van Beek en Dings in Zusammenarbeit mit Musa entworfene Projekt „Returning to Villa Casa Bianca“ ist ein temporäres Projekt in einer seit langem unbewohnten Residenz am Comer See. FENIX®, Arpa®, Getacore®, Homapal®, Formica® und Westag Türen® – alle Teil von Broadview, der weltweit führenden Gruppe für Materialtechnologie – präsentieren neue Perspektiven für die Oberflächengestaltung. Die Ausstellung unterstreicht das Konzept der Vorwärtsintegration und schafft Synergien zwischen den verschiedenen Materialien der Gruppe, ikonischen Designelementen und einer umweltfreundlichen Lebensweise.

Villa Casa Bianca

Die an der Promenade des Comer Sees gelegene Villa Casa Bianca mit ihrer charakteristischen weißen Architektur wurde in den 1920er Jahren von dem Ingenieur Carlo Ponci entworfen. Die vom Art Déco-Stil mit typischen Bogenfenstern und weißem Marmor aus lokalen Steinbrüchen geprägte Villa präsentiert ein gastfreundliches Erdgeschoss und ein edles Obergeschoss. Im Laufe der Jahrzehnte wurde die Villa mehrfach umgestaltet, zum Beispiel durch den Wechsel von Holz- zu Terrazzoböden, die sich in der Designkultur der 40er und 50er Jahre Beliebtheit erfreuten. In jenen Jahren schuf der Architekt Luigi Caccia Dominioni, der in der Mailänder Bourgeoisie als großer Meister galt, verschiedene Stilelemente für die Villa, darunter auch die Originallampen.

Die Geschichte hinter dem Projekt

In „Returning to Villa Casa Bianca“ identifiziert sich der Besucher mit der Familie der Hauseigentümer, die nach vielen Jahren aus aller Welt den Weg zurück in ihr Haus findet. Der Lauf der Zeit ist beim Betreten des Hauses an mehreren Unvollkommenheiten zu erkennen, während die Kombination aus Reiseerinnerungen und neuen Möbeln der Villa eine überraschende Schönheit erzeugt. Im Dialog mit verschiedenen Stilen, die von antiken Möbelstücken bis hin zu arabischen und asiatischen Einflüssen reichen, verbinden sich auch die modernen Kreationen aus den Materialien der Gruppe durch eine harmonische Erzählung mit der Natur.

RETURNING TO VILLA CASA BIANCA

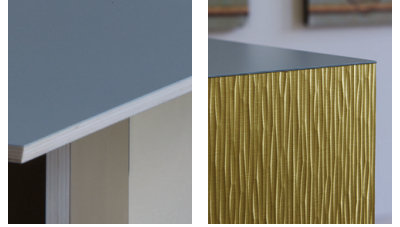
ERDGESCHOSS



ERSTER STOCK



1. DIE HALLE



In der Jugendstilhalle mit hellgrüner Formica-Platte und goldenen Homapal-Seiten leben zwei Pflanzensockel in Kombination mit dem zentralen Tisch. Der Tisch zeigt denselben Formica-Ton mit farblich abgestimmtem Kern für die Platte und den Homapal-Sockel.

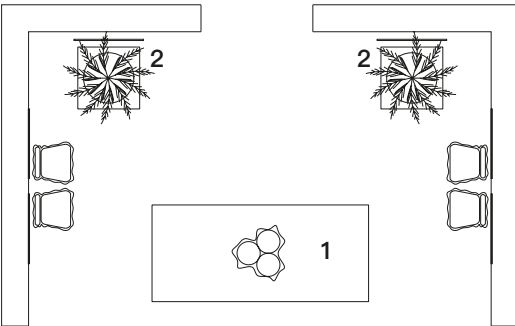
MOBEL

1. TISCHPLATTE
Formica Laminate
CC5349 Fossil

TISCHBEINE
Homapal
442 Alu Brushed Goldtone

2. SOCKEL OBEN
Formica Laminate
F5349 Fossil

SOCKELSEITEN
Homapal
704/966 Alu Cella Goldtone

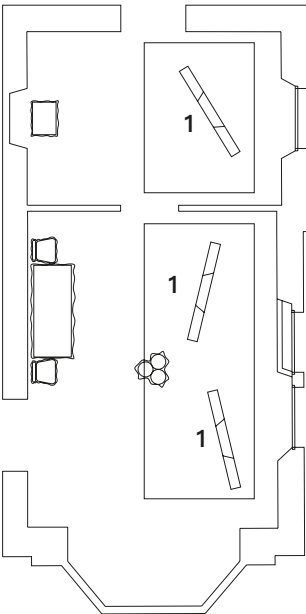


2. DIE BIBLIOTHEK



Im Rahmen von „Futuro Composto“^{**} zeigt ein modulares Bücherregal aus FENIX Verde Comodoro die Biegsamkeit und die matte Farbe des Materials. Die Bücher, die unerwartet ihre Vorderseite zeigen, erinnern an den warmen Ton von Seidenpaneelen und an die Lampen von Caccia Dominioni.

** „Futuro Composto“ ist ein vom Architekten Lorenzo Palmeri für FENIX konzipierter Workshop, zu dem auch das Bücherregal „Hive“ von Lucia Galotto gehört.*



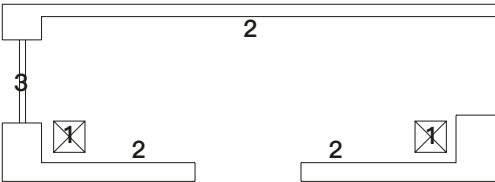
MÖBEL

- BÜCHERREGALE
FENIX
0750 Verde Comodoro**

3. DER FLUR



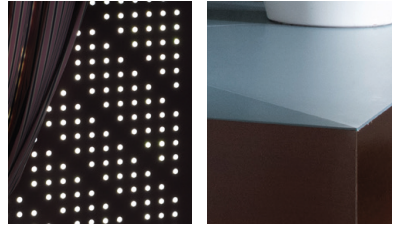
X-KIN Rosso Jaipur Brina Limited Edition wird an Wänden und Decke aufgetragen, die ursprünglich mit Zierleisten eingefasst waren. Der Rotton zieht sich durch die Adern des Terrazzobodens, während die grünen und goldenen Sprengel zu Obelisken aus Formica Cora passen. Die zweifarbige Tür FENIX von Westag Türen folgt dieser chromatischen Kontinuität mit Rosso Jaipur und Verde Comodoro.



MÖBEL

1. OBELISKEN
Formica Laminate
CR8574NM Cora
Twilight Bronze
2. WANDVERKLEIDUNG
X-KIN
Rosso Jaipur Brina
3. TÜR
Westag Türen
FX 0751
Rosso Jaipur

4. DAS TREPPENHAUS



Zwei FENIX TÜREN von Westag Türen, in Oro Cortez und Verde Comodoro, führen zum Treppenhaus von Caccia Dominioni. Bei „Futuro Composto“⁶⁶ erzeugt eine moresk anmutende Sonnenschutzplatte aus FENIX Rosso Jaipur ein Spiel der Kontraste zwischen dem matten Material und dem durchscheinenden Tageslicht.

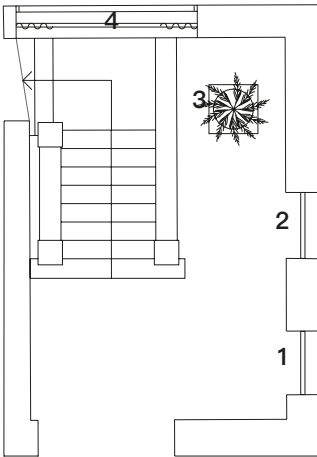
** „Futuro Composto“ ist ein vom Architekten Lorenzo Palmeri für FENIX konzipierter Workshop, zu dem auch die Fensterwand „Mashrabiyya“ von Laura Tardella gehört.*

MOBEL

1. TÜR
Westag Türen
FX 0750 Verde Comodoro

TÜRRAHMEN
FENIX
0751 Rosso Jaipur
2. TÜR
Westag Türen
FX 5003 Oro Cortez
3. SOCKEL OBEN
Getacore
GC 8010 Norrebro Blue

SOCKELSEITEN
Homapal
M9958 Antique Rubbed
4. PERFORIERTE PLATTE
FENIX
0751 Rosso Jaipur



5. DER ÜBERGANGSRAUM



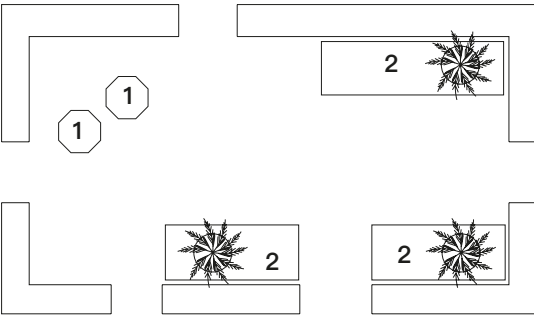
Die Sessel zeigen eine Getacore-Platte mit Diamanteffekt in Kombination mit Homopal-Seiten in Antique Rubbed-Dekor mit handwerklichen Details. Daneben stehen FENIX Verde Kitami-Sitzkissen mit lachsfarbenem Kissenbezug, die auf die rosa Nuance des Teppichs abgestimmt sind.

MOBEL

1. SITZPLÄTZE
FENIX
0794 Verde Kitami

2. SOCKEL OBEN
Getacore
GC 8010 Norrebro Blue

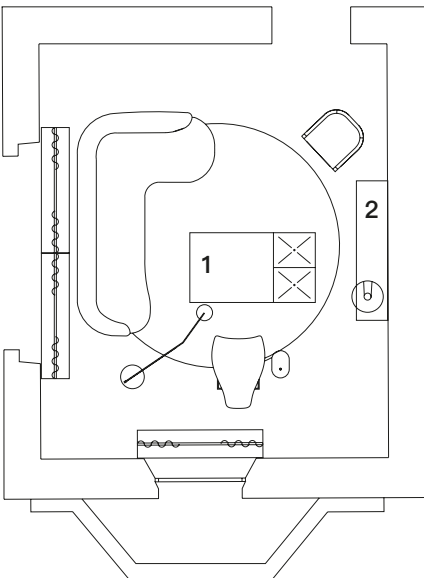
SOCKELSEITEN
Homopal
M9958 Antique Rubbed



6. DAS WOHNZIMMER



In einem Ambiente, das von Fenstern umgeben ist, die faszinierende Postkartenmotive vom See erzeugen, steht passend zum Sessel und zum Sofa der Couchtisch FENIX Blu Fes mit aquamarinblauem Kissen.. Ein niedriger Schrank kombiniert die Platte FENIX Nero Ingo mit Türen aus Tuet, Arpas Deep Surface, im Holzdekor Caravella Dark.

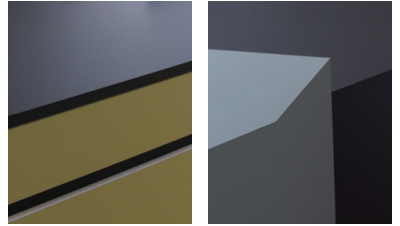


MOBEL

1. COUCHTISCH/SITZPLATZ
FENIX
0754 Blu Fes
2. OBERSEITE/SEITEN DES SCHRANKS
FENIX
0720 Nero Ingo

SCHRANKTÜREN
Arpa
Tuet 4645 Caravella Dark

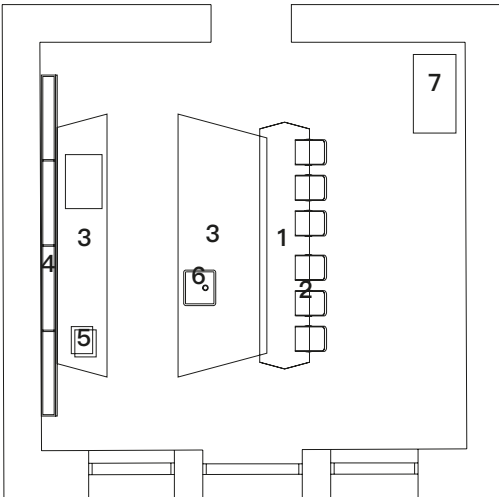
7. DIE KÜCHE



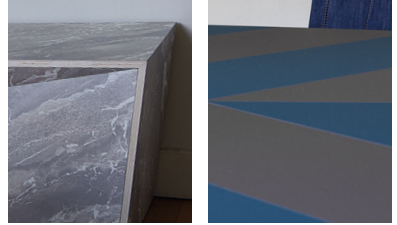
Die Küche zeigt die Beständigkeit der Materialien der Unternehmensgruppe im Kontrast zu den Alterungsspuren der Villa. Die gelben Formica-Schubladen und -Schränke werden durch die Küchenplatten FENIX Nero Ingo – welche die integrierte Spülenlösung als Einbauversion zeigen – und die Homapal-Spritzwand ergänzt. Eine Lampe und ein niedriger Tisch aus Formica Cora ergänzen die Theke FENIX Verde Kitami und die Hocker La Palma Lem aus FENIX Bianco Kos.

MOBEL

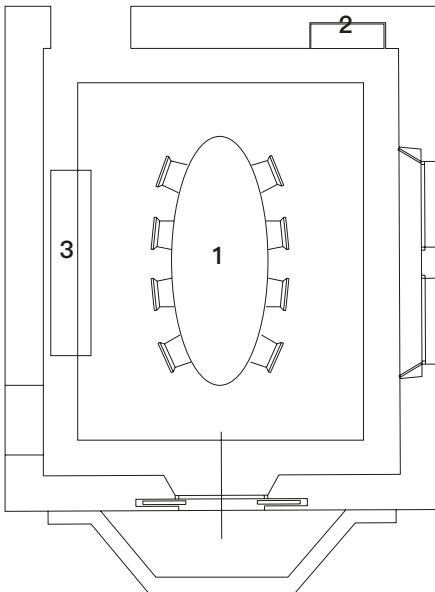
1. KÜCHEN-BARTISCH
FENIX 0794 Verde Kitami
2. BARHOCKER
FENIX 0032 Bianco Kos
3. KÜCHENARBEITSPLATTE
FENIX 0720 Nero Ingo
KÜCHENTÜREN
Formica Laminate
F0800 Artichoke
4. FLIESENSPIEGEL
Homapal 448/966 Alu Cella Black
5. LAMPE
Formica Laminate
CR7377MH Cora White Jade
6. SPÜLE
FENIX Integrated Solutions
Kitchen sink 0720 Nero Ingo
7. NIEDRIGER TISCH
Formica Laminate
CR7377MH Cora White Jade



8. DAS ESSZIMMER



In einem raffinierten Stilmix umgeben 70er-Jahre- Denimstühle einen ovalen Tisch, der mit Fischgrätenintarsien in zwei abwechselnden neuen Farbtönen von FENIX spielt. Blu Shaba und Grigio Aragona passen sowohl zu den Nuancen des Bodens als auch zu denen des Sees. Eine ikonische Lampe lenkt den Blick von einem neoklassischen Druck auf die Formica-Kombination aus Regalen mit Pop-Muster und einer klassischen Bank aus Cora.

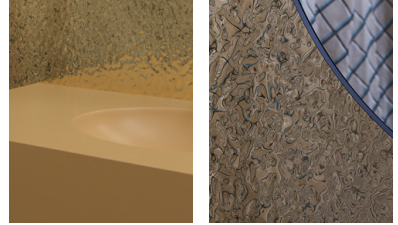


MÖBEL

1. OVALER TISCH
FENIX
0793 Grigio Aragona

FENIX
0792 Blu Shaba
2. EINLEGEBODEN UND SCHRANKTÜR
Formica Laminate
F5283 Dogbone Storm
3. BANK
Formica Laminate
CR7382MH Cora Bronze Desert

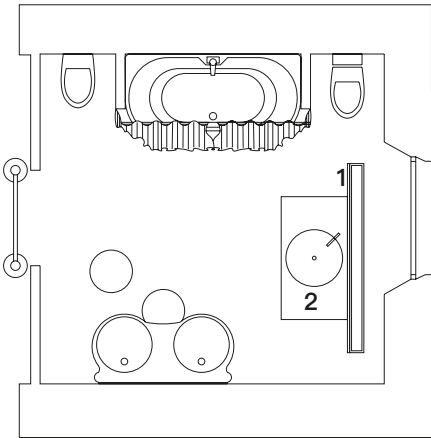
9. DAS BADEZIMMER



In dem ursprünglichen Materialkontext von Marmorfußböden, handgefertigten Fenstern und Armaturen aus dem frühen 20. Jahrhundert stellen die Oberflächen der Unternehmensgruppe eine charmante Erneuerung dar. Die Textur Homapal Lava, welche die Rückwand des Waschtischs mit reflektierenden goldenen Wellen versieht, passt zu dem gelben Waschbecken Getacore, welches das Badezimmer mit visueller Weichheit umarmt.

MÖBEL

1. RÜCKWAND
Homapal
471/636
Alu Mirror Polished
Lava Goldtone
2. WASCHTISCH IM BADEZIMMER
Getacore
GC 9005
Limana Yellow



10. DAS SCHLAFZIMMER

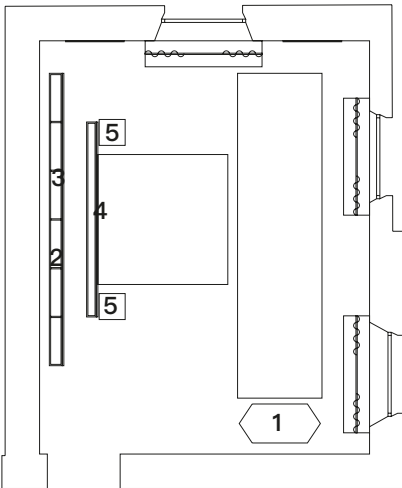


Die komplementären Farbtöne von FENIX Viola Orissa und Rosso Namib, die an den Nachttischen und dem Waschtisch verwendet werden, werden durch die Gelbnuance der Stoffe hervorgehoben. Das Kopfende des Bettes – aus Homapal Alu-Mesh und FENIX Viola Orissa-Intarsien – offenbart einen zweiten Hintergrund mit einem dahinterstehenden Schrank. Dank der faszinierenden Funktionsweise von Tuet by Arpa zeigt der Schrank die gerippte Oberfläche in einer rhomboiden Komposition.

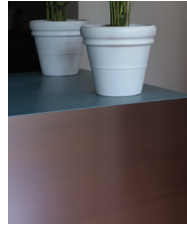
MOBEL

1. WASCHTISCH
FENIX
0789 Rosso Namib
2. BETTKOPFENDE RÜCKSEITE
FENIX
0720 Nero Ingo
3. GARDEROBENTÜREN
Arpa
Tuet 4645 Caravella Dark
4. BETTKOPF
Homapal
451/100 Alu Mesh Bronzestone

FENIX
0790 Viola Orissa
5. NACHTTISCHE
FENIX
0790 Viola Orissa



11. DIE LOUNGE



Der Sockel der Lounge, der mit großen Palmenvasen die Natur zum Protagonisten macht, ist aus der gleichen Kombination von Getacore- und Homapal gefertigt wie der Übergangsraum. Die Serpentinafenk besteht aus den modularen Sitzmöbeln von „Futuro Composto“*, die sowohl lineare als auch geschwungene Designkompositionen bilden können. Dieses zusammensetzbare Element aus FENIX Grigio Efeso erhöht die Wandlungsfähigkeit der Einrichtung.

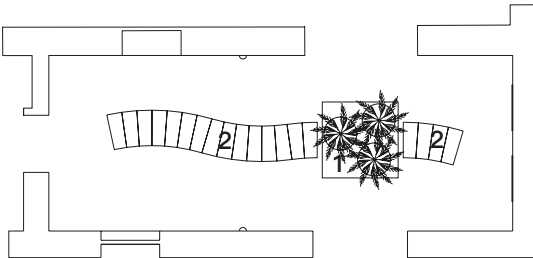
* „Futuro Composto“ ist ein vom Architekten Lorenzo Palmeri für FENIX konzipiertes Workshop mit dem modularen Sitzsystem „X-Rail“ von Anna Bissoli.

MOBEL

1. SOCKEL OBEN
Getacore
GC 8010 Norrebro Blue

SOCKELSEITEN
Homapal
M9958 Antiqued Rubbed

2. SITZPLÄTZE
FENIX
0725 Grigio Efeso



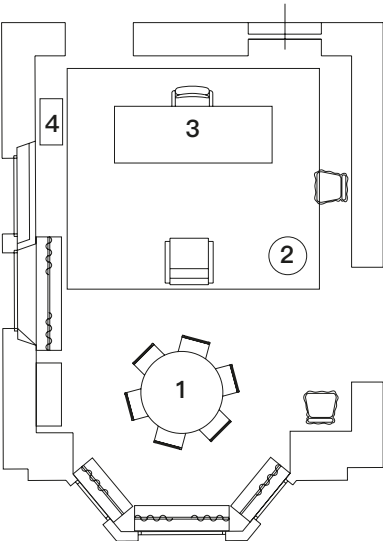
12. DAS STUDIO



Ein eleganter Maximalismus, der durch chromatische Harmonie ausgeglichen wird. FENIX Nero Ingo kennzeichnet die Neuauflage des runden Tisches Shine von Vico Magistretti durch den italienischen Hersteller De Padova und die Beine der Stehlampe der deutschen Marke Balada & Co, während das neue Giallo Evora des Studiotesches durch die dunkle Struktur aufgewertet wird. Ein Formica-Schrank verleiht dem Raum mit einer tiefgrünen Nuance Natürlichkeit.

MOBEL

1. TISCHPLATTE
FENIX
0720 Nero Ingo
2. LAMPENBEINE
FENIX
0720 Nero Ingo
3. TISCHPLATTE
FENIX
0791 Giallo Evora
4. SCHRANK
Formica Laminate
F8237 Fir



Arpa 

FENIX®



GETACORE®

 **HOMAPAL**

**WESTAG
TUREN®**

X-KIN®